

Olbrück-Rundschau

(Nr. 43/2006 vom 25. Oktober 2006)

18

OLBRÜCK RUNDSCHEAU

Nr. 43/2006

SPORT NACHRICHTEN

MSC Kempenich

6. Lauf zur Kart-Club-Meisterschaft

Am Mittwoch, 11. Oktober, stand das Finale der Kart-Club-Meisterschaft des MSC Kempenich auf dem Programm. Nach dem Ende der Outdoor Saison ging es zum letzten Mal für dieses Jahr in die Halle. Top Favoriten für den Gesamtsieg waren Guido Michels und Benedikt Bell, die auch die (Floh) Klasse L anführten. Unter Berücksichtigung des ersten Streichergebnisses trennen sie 0,9 Punkte. In der (Wahl) Klasse XL war der Abstand zwischen Hans-Gerd Mühlen und Edwin Schlich mit 3,6 Punkten deutlicher. Ähnlich sah es bei den jungen Wilden aus. Kevin Müller führte die Klasse Jugend mit einem Vorsprung von 2,1 Punkten vor Janosch Gros an.

Die Entscheidung um den Gesamtsieg viel leider nicht auf der Rennstrecke. Benedikt Bell war aus beruflichen Gründen verhindert. Damit war Guido Michels der Gesamtsieger nicht mehr zunehmen.

Den Start gewann Marco Gros, der seine Führung zwei Runden behaupten konnte. Ab Runde drei übernahm Guido Michels dann die Führung, die er bis zum Ende des Rennens nicht mehr abgab. Dass er trotz des Fehlens von Benedikt Bell voll motiviert fuhr dokumentiert die Tatsache, dass er mit 47,106 Sekunden die Tagesbestzeit abferte. Mit vier von sechs gewonnenen Rennen wurde er verdienter Maßen Kart-Clubmeister 2006 des MSC Kempenich.

Nach den sechs Läufen ergibt sich der folgender Endstand in der Klassenwertung: Die Klasse Jugend gewann Kevin Müller vor Janosch Gros und Jan Hantel. In der (Floh) Klasse L siegte Guido Michels vor Benedikt Bell und Marco Gros. Bei den schweren Jungs der (Wahl) Klasse XL erreichte Hans-Gerd Mühlen den ersten Platz vor Edwin Schlich und Otto Gros. 25 Starter in den sechs Läufen dokumentieren die sehr erfolgreiche Wiederbelebung der Kart-Club-Meisterschaft. Einhellige Meinung der



Teilnehmer war, dass die Saison 2006 sehr viel Spaß gemacht hat und 2007 ihre Fortsetzung finden sollte (wird fortgesetzt).

30. DMV-250-Meilen-Rennen

Am 14. Oktober fand 30. DMV-250-Meilen-Rennen der vorletzte Lauf zum BFGoodrich-Langstreckenpokal am Nürburgring statt. Guido Michels vom MSC Kempenich, war mit seinem Partner Harald Weckbecker für das Team Peugeot Rheinland im „Cup 5“ Peugeot 206 RC am Start. Nachdem das Team im letzten Rennen erstmals einen Lauf zum „Cup 5“ gewinnen konnte, war die Wiederholung des Er-

folgs das angestrebte Ziel. Von Beginn an duellierte man sich mit dem Team Guido Thierfelder/Sascha Weber um die Führung. Diese konnte beim ersten Tankstopp des Teams Thierfelder/Weber übernommen und bis zum eigenen zweiten Tankstopp behauptet werden. Dieser Boxenstopp misslang jedoch gründlich. Nicht nur, dass man in der Boxengasse vom Team Thierfelder/Weber überholt wurde, es wurde auch so knapp getankt, dass an einen ernsthaften Kampf um die Führung nicht mehr zudenken war. Als Zweitplatzierte beendeten Guido Michels und Harald Weckbecker das Rennen.

14. Adenauer ADAC-Herbstfahrt
Am 15. Oktober führte der MSC Adenau mit der 14. Adenauer ADAC Herbstfahrt seinen Lauf zur ADAC Mittelrhein Meisterschaft im Orientierungssport durch. Für die Ausarbeitung der 120 Kilometer langen Strecke zeichnete Alfred Novotny verantwortlich. In zwei Etappen führte sie die 49 Teams an einem

Olbrück-Rundschau

(Nr. 43/2006 vom 25. Oktober 2006)

goldenen Oktobertag durch die Eifel rund um Adenau. Der MSC Kempenich war mit den Teams Ludwig Heuser/Josef Wilms und Udo Hantel/Heinz-Bernd Baumeister vertreten. Das Team Heuser/Wilms wurde durch Heidi Adams verstärkt.

Die Idealstrecke musste aufgrund von Wurmskizzen und Chinesenzeichen ermittelt werden. Ohne das sonst übliche Einbahnstraßensystem mussten die Aufgaben auf dem kürzesten Weg gelöst werden. Orientierungs- und Stempelkontrollen waren für das Einhalten der Idealstrecke zu notieren. Für die Platzierung bei der Pokalvergabe musste mit dem Wagen, möglichst genau, eine Strecke von 6 Metern zurückgelegt werden. Das Team Udo Hantel/Heinz-Bernd Baumeister belegte mit nur zwei Fehlern den 3. Platz der Gesamtwertung. Mit 5 Fehlern beendete das Team Ludwig Heuser/Josef Wilms die Orientierungsfahrt auf dem 12. Platz der Gesamtwertung.

Vor der letzten Orientierungsfahrt der Gaumeisterschaft, die am 28. Oktober vom MSC Mainz-Finthen ausgerichtet wird, liegt das Team Udo Hantel/Heinz-Bernd Baumeister auf dem 2. Platz in der Meisterschaftswertung. Sie haben noch die Chance auf den Gewinn der Gaumeisterschaft.